

Internationale Vielfalt

Tutzing – Den Festgottesdienst am Pfingstsonntag (10.30 Uhr) feiert die Pfarrgemeinde St. Joseph Tutzing zusammen mit den Missions-Benediktinerinnen aus aller Welt. Die Pfingstbotschaft wird ganz aktuell in der Vielfalt der Sprachen. Seit dem 9. Mai sind die Schwestern, die in den vergangenen Wochen in Rom an den „Internationalen Wochen der Begegnung“ teilgenommen haben, auch für eine Woche zu Gast im Tutzinger Mutterhaus. Sie kommen aus Korea, USA, Brasilien, Spanien, Tanzania, Philippinen, Kenia, Bulgarien, Namibia und Deutschland. Auch einige Asylbewerber aus dem Irak, Afghanistan und Syrien werden sich beim

Gottesdienst im Gebet um Frieden und Gerechtigkeit einbringen.

Im gemeinsamen Beten und Singen loben und preisen die Gläubigen Gott und bitten um die Sendung desutmachenden und lebensspendenden Geistes Gottes. Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes übernimmt der Kirchenchor unter der Leitung von Helene von Rechenberg. Auch die Ordenschwestern werden sich entsprechend der Herkunft ihrer Länder musikalisch einbringen. Im Anschluss an den Gottesdienst ist Begegnung im Brunnenhof bzw. Roncalihaus verbunden mit Liedern und Tänzen aus verschiedenen Ländern.